

Ein buntes Potpourri an Möglichkeiten

AUV beim Netzwerktreffen der Umweltbeauftragten der Grund- und Mittelschulen

Wie können Lehrer ihren Schülern den Respekt vor der Natur näherbringen, welche Rolle spielt der Chiemsee dabei? Welche Schulen haben hier überhaupt Bedarf? Um das zu klären, wurden jetzt bei einem Netzwerktreffen die Umweltbeauftragten der Grund- und Mittelschulen und die bildungspädagogischen Anbieter im Bereich der Umwelt- und Klimabildung aus dem Landkreis Traunstein zusammengebracht.

Dabei präsentierte sich auch der Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AUV) genauso wie die LBV Umweltstation Wiesmühl mit dem Umweltpavillon Übersee, die „Eine Welt Initiative“ Prien, das Landratsamt Traunstein, der Landschaftspflegeverband Traunstein, die Chiemsee Naturführer, die Energieagentur Südostbayern, die AELF Traunstein und die Bayerische Forstverwaltung. Alle Institutionen präsentierten ihre vielseitigen Umweltprojekte.

Die kurzweilige Veranstaltung unter der Federführung von Hilde Elsner, Fachberatung Umwelt an der Grundschule Haslach, bestand aus dem Vortrag „Naturpädagogik für Lehrkräfte“ von Georg Hermannsdorfer sowie einer Vorstellung der anwesenden Kooperationspartner. Beim anschließenden Gallery Walk in der Aula konnten sich die Lehrer der verschiedenen Schulen Informationen über das Umweltbildungsangebots des AUVs und weiterer Kooperationspartner holen, sich persönlich kennenlernen und erste Termine vereinbaren.

Die Angebote des AUVs, wie die Vogel- und Naturführungen oder das Umweltbildungsprojekt mit der Energieagentur Südostbayern, fanden Beachtung. Auch das Energiefahrrad, das beim AUV ausgeliehen werden kann und eindrücklich demonstriert, wie stark man in die Pedale treten muss, bis die Glühbirne leuchtet, der Wasserkocher kocht oder die Stereoanlage erschallt, wurde vorgestellt. Es stieß auf großes Interesse. Erste Buchungen seien bereits eingegangen, wie Susanne Mühlbacher-Kreuzer, Umweltbeauftragte beim AUV, mitteilte. „Eine rundum gelungene Veranstaltung bei der unsere heimische Natur im Mittelpunkt stand und sich der AUV einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren konnte“, so Mühlbacher-Kreuzer.

Text und Foto: Susanne Mühlbacher-Kreuzer

BU:

Der Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AUV) präsentierte sich mit einem Stand beim Netzwerktreffen der Umweltbeauftragten der Grund- und Mittelschulen im Landkreis Traunstein